

[12702.] Zum 1. October d. J. ist in einer lebhaften Berliner Verlagsbuchhandlung die erste Gehilfenstelle mit einem unverheiratheten jüngeren Manne zu besetzen, der bereits in Verlagsgeschäften thätig gewesen, allen vorkommenden Arbeiten vollständig gewachsen ist und eine schöne Hand schreibt. Umsicht und Zuverlässigkeit sind fernere Bedingungen, da ihm grossentheils selbständiges Handeln in Vertretung des Chefs überlassen bleibt.

Nur solche Herren, welche diesen Anforderungen genügen und entsprechende Zeugnisse (in Copie) vorlegen, wollen sich unter der Adresse S. B. an die Exped. d. Bl. wenden. Dauernde Stellung ist in sicherer Aussicht.

Besondere Verhältnisse machen es wünschenswerth, dass diese Angelegenheit bis zum 1. Juli geordnet werde.

[12703.] In einer rheinpreuss. Buch- und Musikalienhandlung wird am 1. Septbr. eine Gehilfenstelle vacant. Erfahrung in beiden Branchen, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, exactes Arbeiten, sowie in jeder Beziehung gute Empfehlungen sind notwendige Erfordernisse. Bei wirklich tüchtigen Leistungen wird ein anständiges Salär zugesichert.

Offerten M. 15. bezeichnet befördert Herr B. Hermann in Leipzig.

[12704.] Für die zweite Gehilfenstelle in meinem Geschäft suche ich zu womöglich sofortigem Antritt einen gut empfohlenen jungen Mann, welcher der polnischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig ist. Führung der Leihbibliothek und polnische Correspondenz würden demselben zunächst hauptsächlich obliegen.

Offerten in polnischer Sprache erbitte direct. Beifügung der Photographie erwünscht.

F. O. Richter in Lemberg.

[12705.] Zum 1. Juni wird bei mir die erste Gehilfenstelle vacant, die ich durch einen tüchtigen, besonders in der Buchführung erfahrenen, an rasches, selbständiges Arbeiten gewöhnten jungen Mann besetzen möchte, dem ich die Vertretung des Geschäftes bei Abwesenheit ruhig überlassen könnte. Kenntniss der polnischen Sprache wäre Bedingnis.

Czetnowitz, Mai 1868.

Heinrich Vardini.

Gesuchte Stellen.

[12706.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einer norddeutschen Sortimentshandlung bestanden hat und dann seit kurzem im Auslande servirt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen sogleich eine anderweitige Stellung.

Offerten unter S. K. nimmt Herr Robert Hoffmann in Leipzig entgegen.

[12707.] Ein militärfreier junger Mann, seit 7 Jahren im Buch- und Musikalienhandel thätig, sucht eine Stelle zum baldigen Antritt. Geneigte Offerten unter der Chiffre A. B. # 24. hat Herr A. G. Liebeskind in Leipzig die Güte zu übernehmen.

[12708.] Ein in neueren Sprachen und Literatur bewandeter junger Mann, der zu Michaelis d. J. seine Lehrzeit in einem Berliner en gros-Waarengeschäft beendet, sucht zu jenem Termine eine Stelle als Volontär in einer größeren Buchhandlung Leipzigs.

Adressen unter G. 1745. befördert die Annonc.-Exped. von Rudolf Mosse, Berlin, Friedrichstr. 60.

[12709.] Ein junger Mann, militärfrei und seit 13 Jahren in den bedeutendsten Handlungen des In- und Auslandes, vorwiegend als Comptoirist thätig, sucht pr. 1. Juni oder früher ein anderweitiges Engagement, womöglich in Leipzig, wo er bereits jahrelang thätig war.

Nähere Auskunft wird Herr O. Kistner in Herrn F. A. Brockhaus' Sort. in Leipzig zu ertheilen die Güte haben.

[12710.] Ein verheiratheter Buchhändler in gesetzten Jahren sucht in einer Berliner oder Leipziger Verlagsbuchhandlung Stellung. Derselbe ist mit allen Branchen des Geschäftes, der Buchführung, Correspondenz, dem Correcturlesen, Versenden etc. vollkommen vertraut und im Besitze einer schönen Handschrift. Gef. Offerten werden unter Chiffre E. 11. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Besetzte Stellen.

[12711.] Den zahlreichen Herren Bewerbern um die Stelle eines Zeitungserpedienten etc. in Oesterreich zur Nachricht, dass dieselbe besetzt ist.
Ernst Heitmann in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[12712.] Hamburg, Mai 1868.

Hierdurch macht einem verehrlichen Buchhandel die unterzeichnete Actien-Gesellschaft, welche sich hierorts zum Zwecke der Errichtung von Säulen für den Anschlag von Placaten und sonstigen Anzeigen gebildet hat, die ergebene Mittheilung, dass sie Herrn C. Adler mit der praktischen Leitung des Unternehmens, insbesondere was die Aufschläge selbst betrifft, beauftragt hat, und bittet Sie demgemäß, falls von Ihrer Seite Aufschläge irgend welcher Art an jenen Säulen beabsichtigt werden, sich gefälligst mit genanntem Herrn C. Adler in Verbindung setzen zu wollen.

Der Verwaltungsrath der Anschlag-Säulen-Gesellschaft.

Jul. Scheyer,
Vizepräsident.

L. Ed. Schütt,
Präsident.

Mit Bezug auf obige Mittheilung bemerke ich Ihnen, dass augenblicklich drei Probefäulen für den Anschlag von Placaten in hiesiger Stadt auf bevorzugten Plätzen errichtet werden. Es handelt sich nun zunächst darum, an diesen Probefäulen die Nützlichkeit des beabsichtigten Instituts der Anschlagssäulen zu zeigen, und erlaube ich mir deshalb hierdurch die Anfrage, ob Sie geneigt sein möchten, auch Ihrerseits zu diesem Zwecke durch Anschlag von Placaten mitzuwirken. Die Kosten, welche Ihnen hieraus erwachsen, beschränken sich bei diesen Probefäulen fürs erste nur auf Beschaffung der Placate. Sie wollen gef. dieselben franco einbringen und dürfen sich der promptesten Erledigung des Anschlags Ihrer Placate versichert halten.

Der Tarif wird s. Z. durch das Börsenblatt bekannt gemacht werden.

C. Adler in Hamburg.

[12713.] Zur Besorgung hiesiger Fabrikartikel: Damen-, Papier- etc. Scheren, Feder- und Taschenmesser, Tischmesser und Gabeln, biete ich unter billiger Berechnung meine Dienste an.

Solingen.

Alb. Pfeiffer.

Permanente Ausstellung und Handlung
[12714.] von Maschinen, Pressen und allen Utensilien für Buchdrucker und verwandte Geschäftszweige

bei
Alexander Waldow,
Herausgeber des Archiv für Buchdruckerkunst.
Leipzig, Querstraße 3, im Hintergebäude
I. Etage.

Für die zur Messe nach Leipzig kommenden Fachgenossen, sowie für die Herren Buchhändler geöffnet von 10—4 Uhr. Eintritt gegen Abgabe der Visitenkarte.

Da die ersten Firmen Deutschlands auf dieser bis jetzt einzigen und größten Ausstellung vertreten sind, so bietet dieselbe eine so reiche Auswahl der Utensilien neuester Construction (selbst Schnellpressen sind vertreten), daß der Besuch gewiß der Mühe lohnt.

Die xylographische Anstalt

von

R. Brend'amour & Co.

in Düsseldorf

[12715.] empfiehlt sich zur Anfertigung von Holzschritten aller Art; sie übernimmt die Herstellung von Illustrationen ganzer Werke jeden Genres, sichert reellste und prompteste Bedienung unter billigster Preisberechnung zu. Proben franco zu Diensten.

Während der diesjährigen Ostermesse werden wir in Leipzig „Hôtel de Prusse“ persönlich anwesend sein, um über geschäftliche Angelegenheiten gewünschte Auskunft zu ertheilen und gef. Aufträge entgegen zu nehmen.

[12716.] **W. Aarland,**
xylogr.-artist. Anstalt.
Leipzig, Thalstr. 13.

[12717.] **Gehrke's**
Xylographische Anstalt
in Cöln

empfehlte sich zur Anfertigung von
Holzschritten in jedem Genre.

Für Verlagshandlungen!

[12718.] **Ankauf von werthvollen Werken.**

Unterzeichneter kauft fortwährend sowohl ganze Auflagen als große Partien von wirklich gediegenen Werken, insbesondere von werthvollen Kupferwerken, Jugendschriften, juridischen Werken und belletristischen Gesamtausgaben. Offerten in dieser Richtung sind stets willkommen. Unterzeichneter wird sich für den Verlag solcher Handlungen, die ihm besondere Vortheile bei größeren Werken einräumen, besonders verwenden.

J. Hess in Ellwangen.

[12719.] Bei den Mess-Remittenden verpackt:
1 Kolb, Handbuch der Statistik. (A. Felix.)
Der ehrliche FINDER wird um gef. Rücksendung gebeten.

M. Rieger'sche Buchhdlg. in Augsburg.